

Bildnachweis: iStock-1465056673

GIM | RELEVANCE COUNTS.

Leasing in Deutschland 2025 - Ergebnisse

Studie im Auftrag des
Bundesverbands Deutscher Leasing-Unternehmen e. V.
durchgeführt von GIM mbH



GIM. BETTER INSIGHTS.

BUNDESVERBAND DEUTSCHER
LEASING-UNTERNEHMEN





1. Die Studie – Zielsetzung und Studiendesign
2. Rahmenbedingungen für Investitionen – Was bewegt die Unternehmen?
3. Leasing als Finanzierungsoption für Investitionen
Leasing-Nutzung, -Objekte, -Volumen
4. Entscheidungsfaktoren
Leasing-Motive, Kompetenzen der Leasing-Geber
Zufriedenheit mit Leasing-Partner
5. Transformation in der Unternehmenspraxis
Unternehmenssicht, Investitionen und Planung
Finanzierung
6. Management Summary
7. Anlage
Stichprobe



HINTERGRUND

Vor dem Hintergrund zunehmender Unsicherheit rund um die wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland, den gestiegenen Zinsen und hoher Energiepreise **sind Auswirkungen auf das Investitions- und Finanzierungsverhalten von Unternehmensentscheiderinnen und -entscheidern denkbar**. Verstärkt werden diese Effekte durch Unsicherheiten bei politischen Entwicklungen wichtiger Handelspartner wie den USA und China und möglichen Auswirkungen auf den Handel, z.B. durch Zölle.

Transformations-Themen wie der Bedarf der Digitalisierung und Verbesserung der Nachhaltigkeit, die die Mehrzahl der Unternehmen als wichtige Zukunftsthemen begreifen, erfordern weiterhin Investitionen. Daraus kann sich auch in wirtschaftlicher Hinsicht ein Momentum entwickeln, das die Wettbewerbsfähigkeit deutscher Unternehmen und auch die Nachfrage nach (Leasing-)Investitionen stärkt.

Der Bundesverband Deutscher Leasing-Unternehmen untersucht im Auftrag seiner Mitglieder seit 2007 die Anforderungen und Entwicklungen bei deutschen Unternehmen mittels der **repräsentativen Marktstudie** „Leasing in Deutschland“.



ZIELSETZUNG

Der BDL nimmt die aktuell fordernde Situation für viele Unternehmen näher unter die Lupe im Hinblick auf...

- Analyse des **Stellenwerts von Leasing** als Finanzierungsform in deutschen Unternehmen.
- Beobachtung von **Veränderungen in Nutzung, Einstellung und Erwartungen** gegenüber Leasing im Zeitverlauf.
- Fokus auf die **Finanzierung von Investitionen in die Transformation** aus Sicht der Leasing-Nehmer – sowohl aktuell als auch perspektivisch
- **Aktuelle Effekte** der wirtschaftlichen Gesamtsituation auf das gewerbliche Leasing und auf die **Entwicklung in den kommenden Jahren**.

Die Untersuchungshypothesen wurden zunächst auf Basis qualitativer Experten-Interviews entwickelt, die in die vorliegende quantitative Marktuntersuchung einfließen.



EXPLORATION - EXPERTENINTERVIEWS

Reale Entscheidungsprozesse der Zielgruppe nachvollziehen und die unternehmerische Relevanz von aktuellen Themen oder wirtschaftlichen Rahmenbedingungen verstehen

How To

- Leitfadengestützte 45-minütige Online-Tiefeninterviews mit Finanzentscheidern und Finanzmitentscheidern aus kleinen, mittleren und großen Unternehmen (n=15)
- Vertiefendes Verständnis für Entscheidungsprozesse im Bereich von Investitionen gewinnen.



QUANTITATIVE B2B-STUDIE: TELEFONINTERVIEWS

Marktsicht der Finanzentscheider und Basis für Erkenntnisse rund um Finanzierungsentscheidungen und Leasing

How To

- 15-minütiges telefonisches Interview auf Basis eines programmierten Fragebogens (CATI) mit Finanzentscheidern und -mitentscheidern
- Repräsentative Marktergebnisse für Unternehmen in Deutschland bzw. für leasingnutzende Unternehmen.



STUDIEN-BERICHT

Der vorliegende Bericht basiert auf dem quantitativen Modul der Studie.

Auf Grundlage der Interviews aus dem qualitativen Modul wurden Frageformulierungen für den quantitativen Fragebogen entwickelt.

Ergebnisse aus der qualitativen Studie mit Experten-Interviews (2024) in der Zielgruppe sind mit folgendem **Icon** gekennzeichnet:



ZIELGRUPPE(N)

Für das quantitative Sample wurden per Zufallsstichprobe Finanzentscheider aus folgenden Branchen rekrutiert:

- Verarbeitendes, produzierendes Gewerbe
- Bau
- Handel
- Verkehr/Nachrichtenübermittlung
- Dienstleister

Darüber hinaus stammten die Befragten aus Unternehmen unterschiedlicher Mitarbeitergrößenklassen:

- 10-20 MA
- 21-49 MA
- 50-499 MA
- 500-1.000 MA



FORSCHUNGSDESIGN

Zufallsstichprobe auf Basis von Unternehmensadressen

- Methode: CATI (computer-aided telephone interview)
- Fallzahl: n=750 Interviews, davon n=500 Unternehmen, die aktuell Leasing nutzen.
- Durchschnittliche Befragungsdauer: 15 Minuten (Leasing-Nehmer), 7 Min (Unternehmen, die kein Leasing nutzen)
- Anschließende Ergebniscgewichtung nach Unternehmensgrößen und Branchen für den **Ausweis repräsentativer Ergebnisse**



ABLAUF

September 2024
Experteninterviews

Februar/März 2025
Feld: Durchführung der quantitativen Interviews

Mai 2025
Veröffentlichung

Rahmenbedingungen für Investitionen: *„Was bewegt die Unternehmen?“*

Insgesamt stehen Unternehmer aktuell vor einer Vielzahl von Transformations-Herausforderungen, überwiegend von außen bestimmt.



VON INNEN GETRIEBEN

Digitalisierung

„Digitalisieren machen wir für uns, um effizienter zu werden.“

Mitarbeiter gewinnen und halten

„Das Halten und Gewinnen von Mitarbeitern gehört heute stärker dazu.“

Transformation

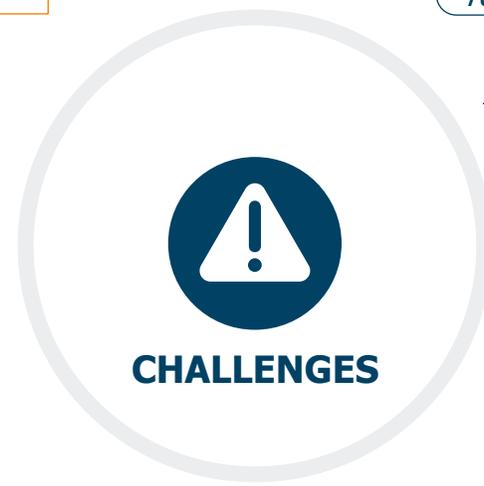
„Im Unternehmen ändert sich rasend viel.“

Gestaltungsspielräume sichern

„Stellen müssen abgebaut werden, aber die Leasingverträge bleiben bestehen“

Existenzsicherung

„In den nächsten fünf Jahren ist die Herausforderung, am Markt bestehen zu bleiben.“ BS
„Ich kann die Preise bei meinen Kunden gar nicht so anheben, wie meine Kosten gerade steigen.“



VON AUSSEN GETRIEBEN



Nachhaltigkeit

„Wir haben Biomasseanlagen installiert, um den CO₂ Footprint zu reduzieren. Das ist wichtig für Aktionäre und die Kapitalmärkte.“

Politische Faktoren

„NGOs beobachten uns bei Umweltthemen“
„Wir kriegen Gegenwind von der Politik, die uns verantwortlich macht für Probleme im Gesundheitswesen.“

Zinsumfeld

„In der Baubranche ist es mit den hohen Zinsen schwieriger geworden.“

Konjunktur

„Corona und Ukraine-Krieg merkt man an vielen Stellen, die Konsumenten geben weniger Geld aus.“

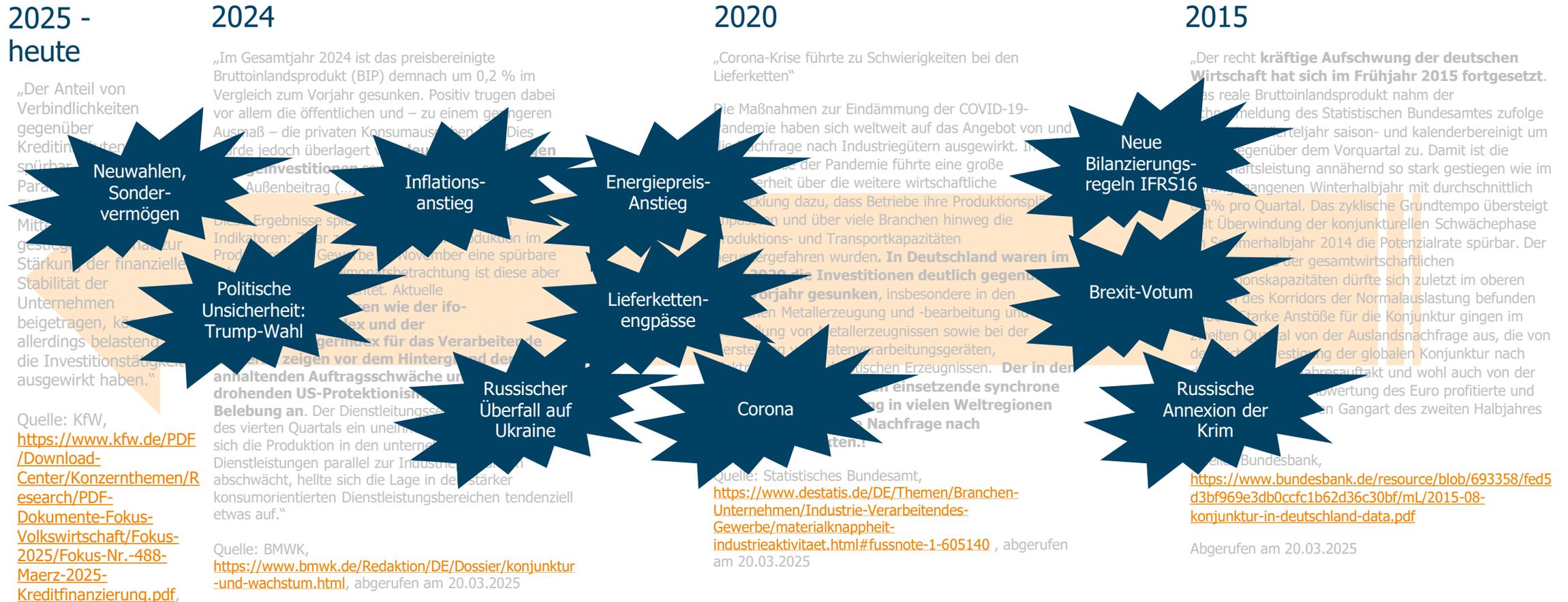
Fördermittel

„staatliche Förderungen erleichtern Investitionen“

Fachkräftemangel

„Fachkräftemangel hat eine Expansion verhindert.“

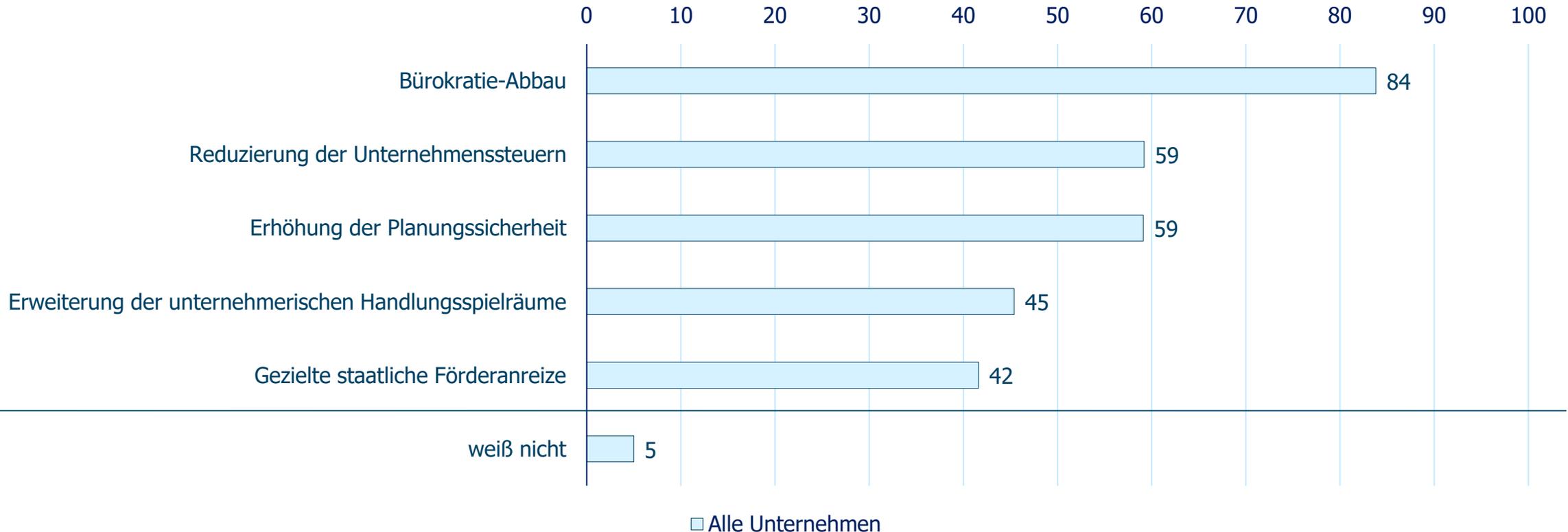
Rückblick: Seit 2015 hohe Dichte an Ereignissen mit schwer absehbaren Folgen. Folge: Planungs- und Investitionsunsicherheiten.



04/2025	2024	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015
2,25 %	3,65 %	4,5 %	1,25 %	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %	0,05 %

Leitzins EZB*, Stichtagsbetrachtung September
 *Zinssatz für Hauptrefinanzierungsgeschäfte

Aus Unternehmenssicht ist der Abbau von Bürokratie der wichtigste Faktor für zukünftige Investitionen in Deutschland.

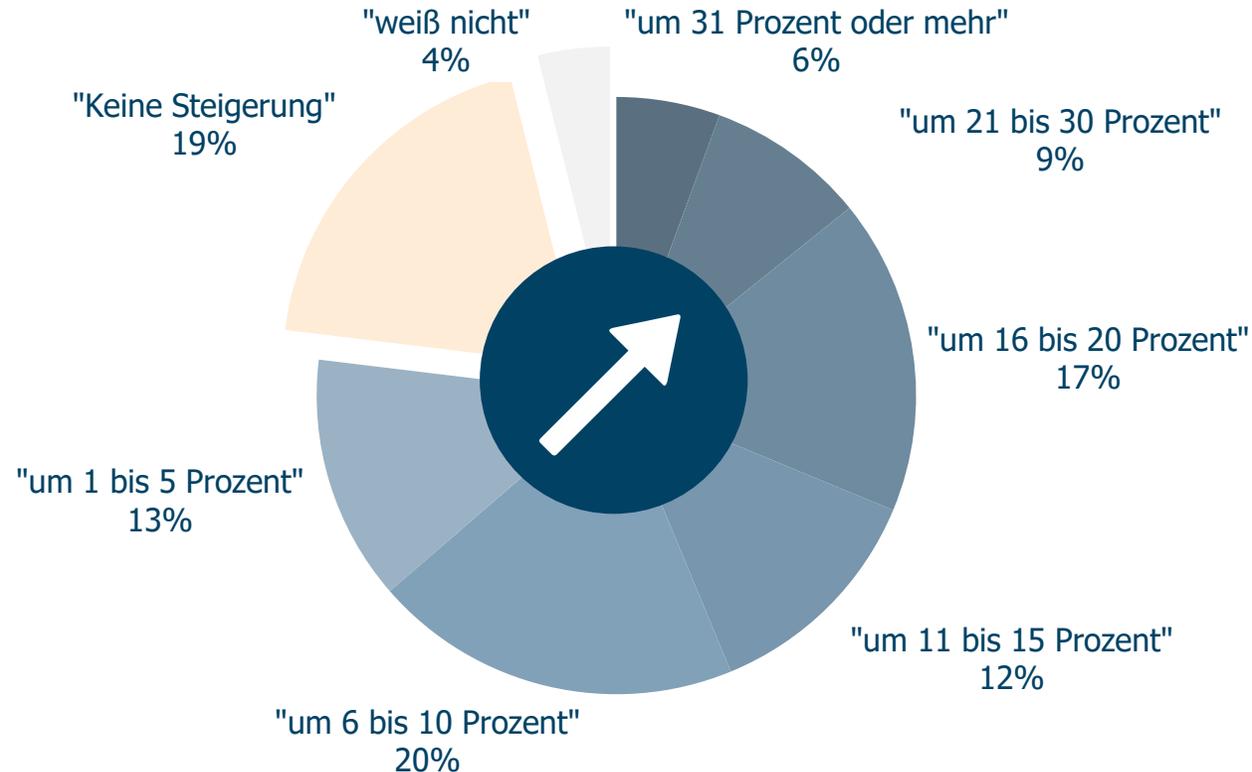


Basis: Unternehmen in Deutschland (n=695 computergestützte Interviews (CATI))

Frage P1: Welche der folgenden Punkte sind aus Ihrer Sicht besonders entscheidend dafür, dass Ihr Unternehmen künftig verstärkt in Deutschland investiert?

Strukturgewichtete repräsentative Ergebnisse nach Branchen und Unternehmensgröße; Angaben in Prozent; Mehrfachnennungen möglich: Bis zu drei Aspekte der oben angeführten Statements konnten genannt werden. Die Statements wurden in zufälliger Reihenfolge vorgelesen.

Sind die genannten Rahmenbedingungen erfüllt, würden mehr als drei Viertel der Unternehmen in den kommenden fünf Jahren stärker in Deutschland investieren.



Basis: Unternehmen in Deutschland (n=695); Angaben - Nennungen in Prozent.

Frage P2: Stellen Sie sich nun einmal vor, diese eben genannten Rahmenbedingungen wären ab heute gegeben – und lassen Sie bitte alle wirtschaftlichen und politischen Unwägbarkeiten außen vor.

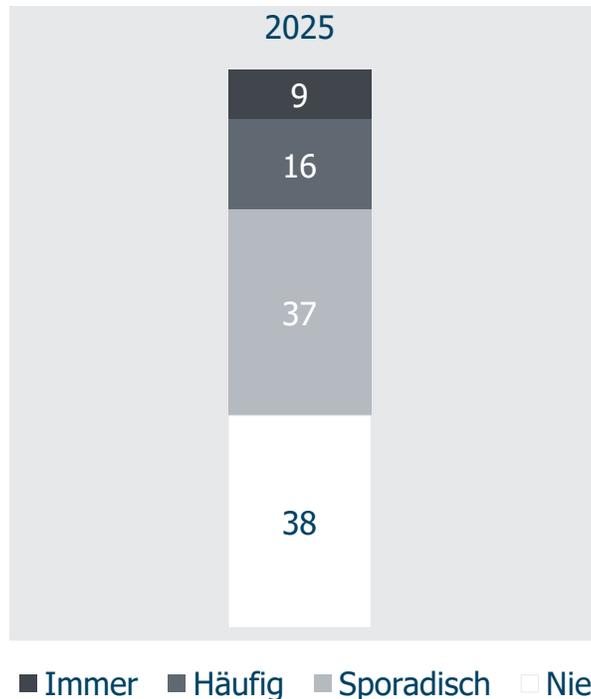
Um wie viel Prozent schätzen Sie, würde Ihr geplantes Investitionsvolumen in Deutschland in den nächsten 1 bis 2 Jahren dann im besten Fall steigen gegenüber 2024?
Strukturgewichtete repräsentative Ergebnisse nach Branchen und Unternehmensgröße

Leasing als Finanzierungsoption:

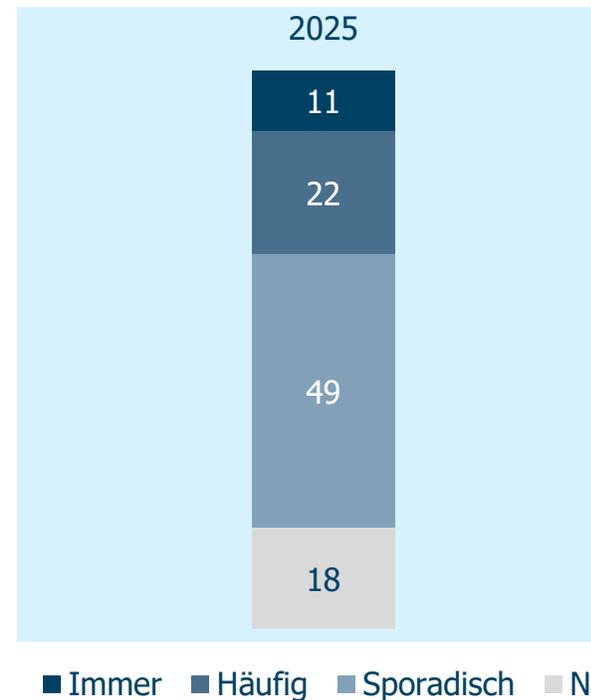
*Leasing-Erwägung, -Nutzung
-Objekte, -Volumen*

Über 60 Prozent der Unternehmen in Deutschland ziehen Leasing bei Investitionsentscheidungen in Betracht. Vier von fünf finanzieren schließlich mittels Leasing.

LEASING WIRD IN BETRACHT GEZOGEN



ENTSCHEIDUNG FÜR LEASING

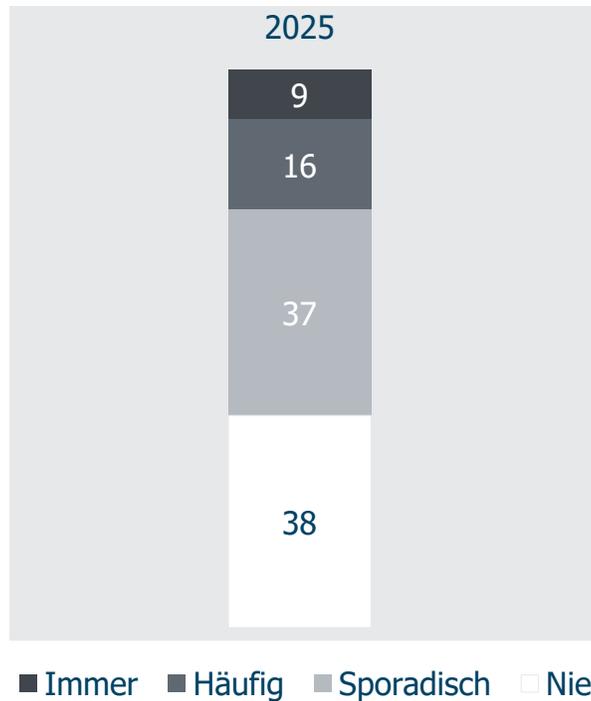


Basis: Unternehmen in Deutschland (n=750); Angaben in Prozent - Frage S5: Inwieweit wurde bei diesen Investitionsentscheidungen die Finanzierungsform „Leasing“ in Betracht gezogen?

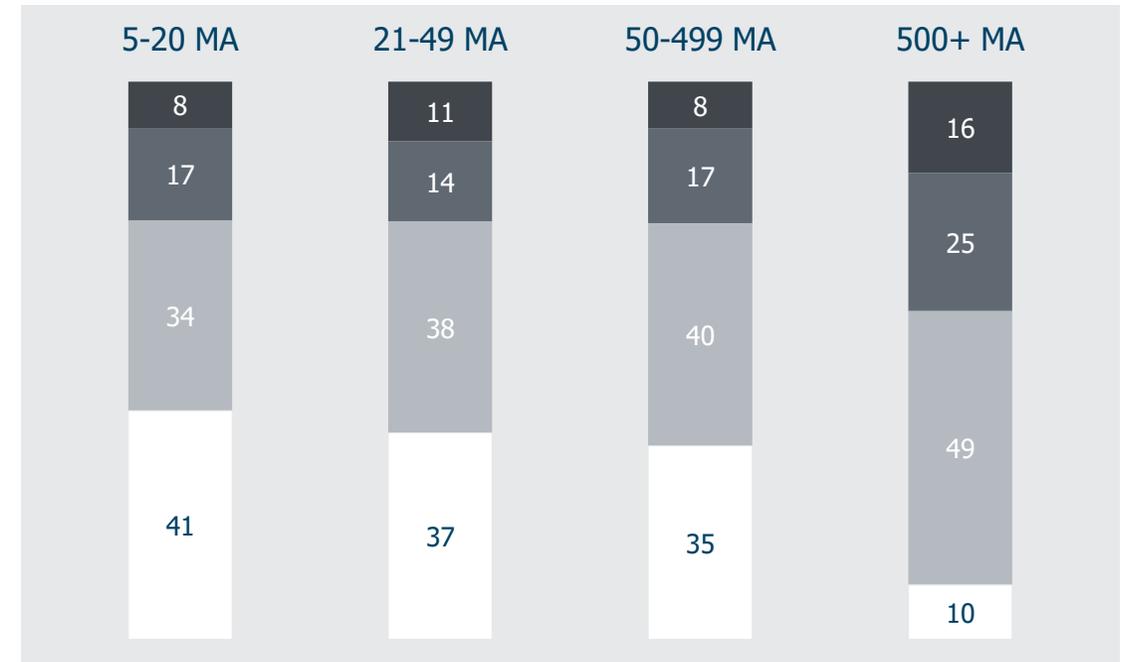
Basis: Unternehmen in Deutschland, die „Leasing“ zumindest sporadisch in Betracht gezogen haben (n=571); Angaben in Prozent - Frage S6: Und wie haben Sie dann letztlich finanziert? Haben Sie sich für Leasing entschieden?

Je größer die mittelständischen Unternehmen sind, desto stärker wird Leasing in Betracht gezogen.

GESAMT: LEASING IN BETRACHT GEZOGEN?



NACH MITARBEITERGRÖßENKLASSEN

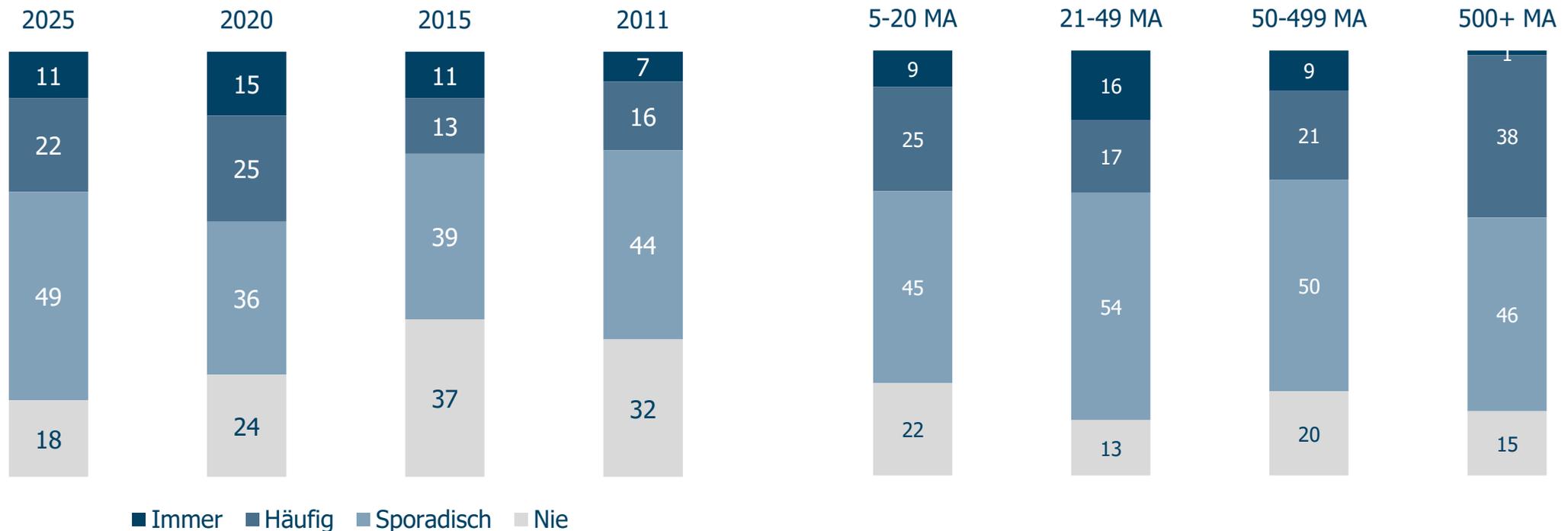


Basis: Unternehmen in Deutschland (n=750); Angaben in Prozent
Frage S5: Inwieweit wurde bei diesen Investitionsentscheidungen die Finanzierungsform „Leasing“ in Betracht gezogen?

Aus Überlegung wird Entscheidung: Leasing-Nutzung steigt im Zeitverlauf deutlich. 2025: Unter mittelständischen Unternehmen mit mehr als 20 Mitarbeitenden liegt der Anteil derjenigen, die sich „immer“ für Leasing entschieden, am höchsten.

IM ZEITVERLAUF: FÜR LEASING ENTSCIEDEN?

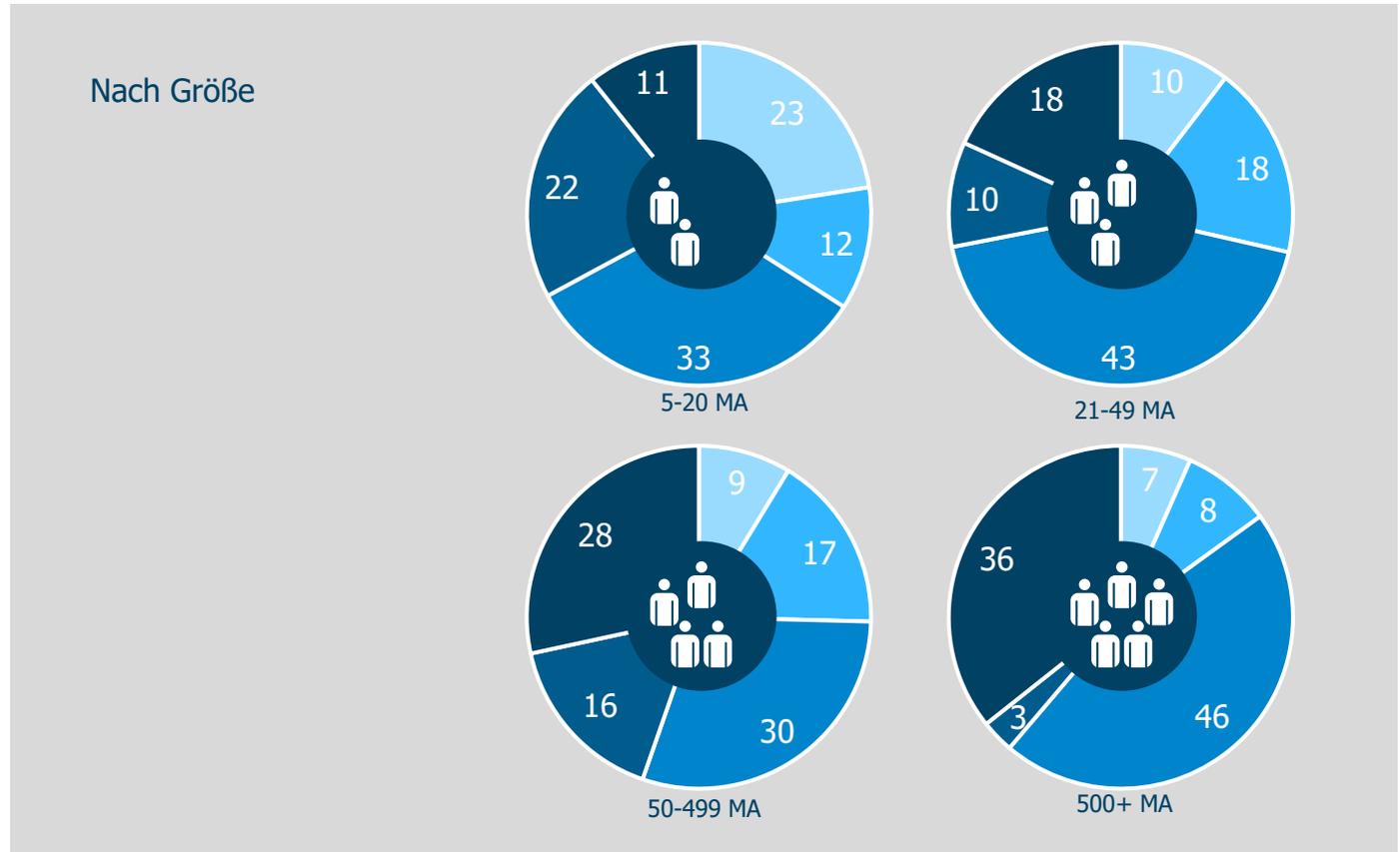
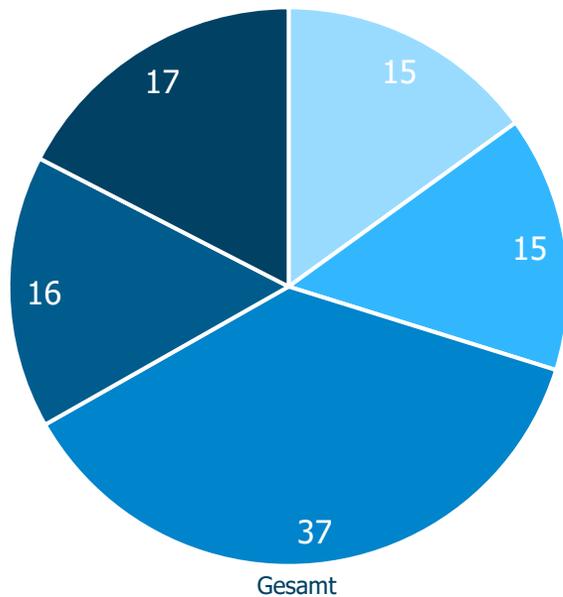
2025: NACH MITARBEITERGRÖßENKLASSEN



Basis: Unternehmen in Deutschland (n=571), die „Leasing“ laut Frage S6 zumindest sporadisch in Betracht gezogen haben; Angaben in Prozent
 Frage S6: Und wie haben Sie dann letztlich finanziert? Haben Sie sich für Leasing entschieden?

Je größer das Unternehmen, desto höher der Leasing-Anteil am jährlichen Investitionsvolumen.

- bis unter 5%
- 5% bis unter 10%
- 10% bis unter 25%
- 25% bis unter 50%
- 50% und mehr



Basis: Leasing-Nutzer, die eine Angabe gemacht haben (n=448); Angaben - Nennungen in Prozent.

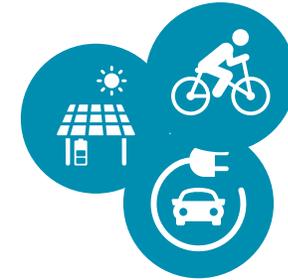
Frage ST1: Darf ich Sie für unsere Statistik fragen, wie viel Prozent Ihres jährlichen Investitionsvolumens in Ihrem Unternehmen über Leasing finanziert wird?

Die meistgeleaste Objekte sind PKW bzw. Elektroautos, gefolgt von IT-Produkten oder -Lösungen.



Basis: Leasing-Nehmer (2025: n=500); Darstellung der Antwortmöglichkeit „wird zurzeit geleast“ in Prozent; Mehrfachnennungen möglich; *inkl. Plug-In- und Hybrid-Antriebe
Frage 1: Ich lese Ihnen nun einige betriebliche Anlagegüter vor und Sie sagen mir bitte ob Ihr Unternehmen diese Objekte least, oder plant, sie zukünftig zu leasen.

Absolut gesehen ist die größte Zunahme an neuen Leasing-Verträgen im Bereich "E-Mobilität" zu erwarten. Relativ gesehen ist der erwartete Zuwachs bei alternativen bzw. regenerativen Energie-Investitionen am höchsten.

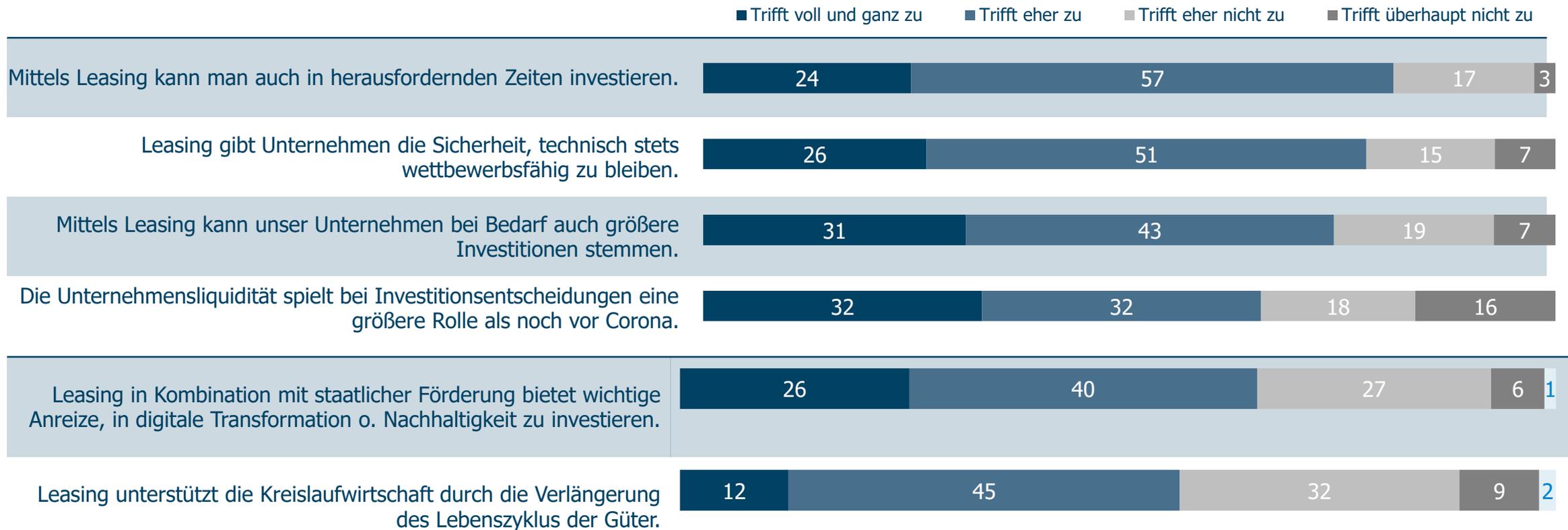


Basis: Leasing-Nehmer (2025: n=500); Darstellung der Single-Choice-Antwortmöglichkeiten „wird zurzeit geleast“ und „ist geplant, zukünftig zu leasen“ in Prozent; *inkl. Plug-In- und Hybrid-Antriebe; Produkte: Mehrfachnennungen möglich

Frage 1: Ich lese Ihnen nun einige betriebliche Anlagegüter vor und Sie sagen mir bitte ob Ihr Unternehmen diese Objekte least, oder plant, sie zukünftig zu leasen.

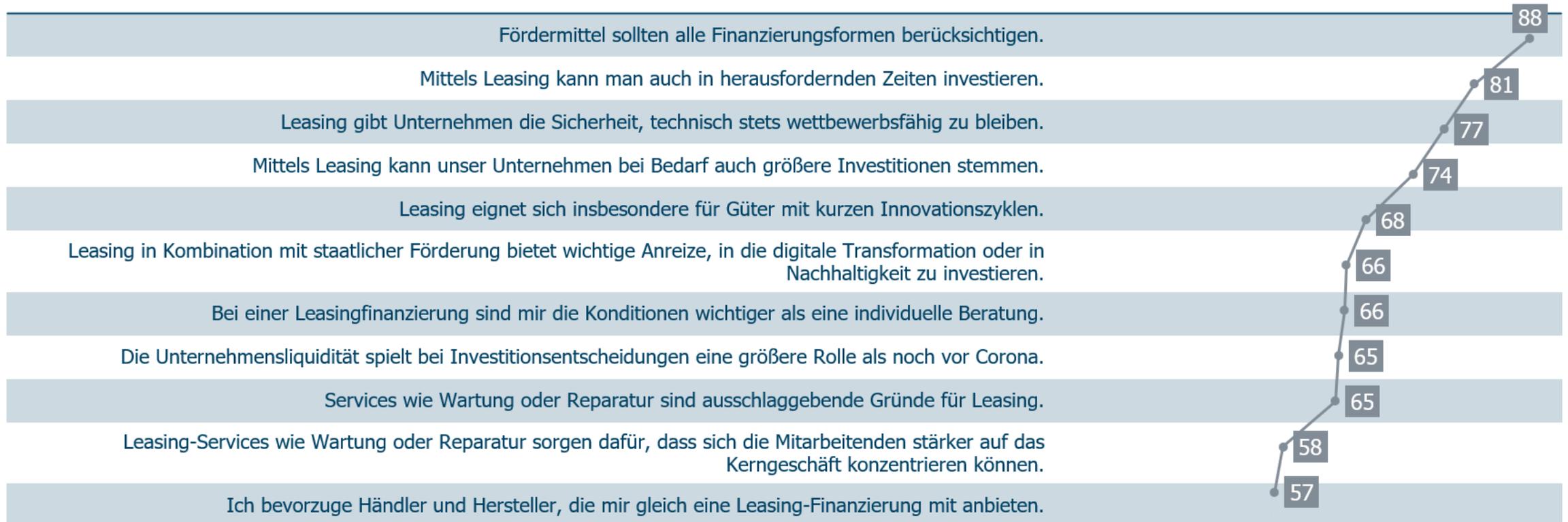
Entscheidungsfaktoren: Leasing-Motive, Kompetenzen der Leasing-Geber, Zufriedenheit mit Leasing-Partner

Für die meisten Unternehmen ist Leasing das Mittel der Wahl, um größere Investitionen zu tätigen und im Wettbewerb zu bestehen. Zwei Drittel sehen in Leasing kombiniert mit staatlicher Förderung einen entscheidenden Hebel für digitale und nachhaltige Investitionen.



Basis: Leasing-Nehmer (2025: n=500); Darstellung in Prozent (Trifft voll und ganz zu/trifft eher zu) auf einer vierstufigen Skala (inkl. „trifft eher nicht zu“, „trifft überhaupt nicht zu“) ohne „weiß nicht“/k.A.
 Frage 4: Im Folgenden lese ich Ihnen ein paar Aussagen vor und würde Sie bitten, persönlich einzuschätzen, inwieweit Sie der Aussage zustimmen. Sie können Ihr Urteil dabei wieder abstufen, und zwar diesmal von „trifft voll und ganz zu“, „trifft eher zu“, „trifft eher nicht zu“ bis „trifft überhaupt nicht zu“.

Leasing sichert Investitionen in herausfordernden Zeiten, die Wettbewerbsfähigkeit und ermöglicht auch größere Investitionen. Vor allen Dingen sollten Fördermittel aus Sicht der Leasing-Nehmer alle Finanzierungsformen berücksichtigen.



Basis: Leasing-Nehmer (2025: n=500); Darstellung Top Two Werte in Prozent (Trifft voll und ganz zu/trifft eher zu) auf einer vierstufigen Skala (inkl. „trifft eher nicht zu“, „trifft überhaupt nicht zu“)
Frage 4: Im Folgenden lese ich Ihnen ein paar Aussagen vor und würde Sie bitten, persönlich einzuschätzen, inwieweit Sie der Aussage zustimmen. Sie können Ihr Urteil dabei wieder abstufen, und zwar diesmal von „trifft voll und ganz zu“, „trifft eher zu“, „trifft eher nicht zu“ bis „trifft überhaupt nicht zu“.

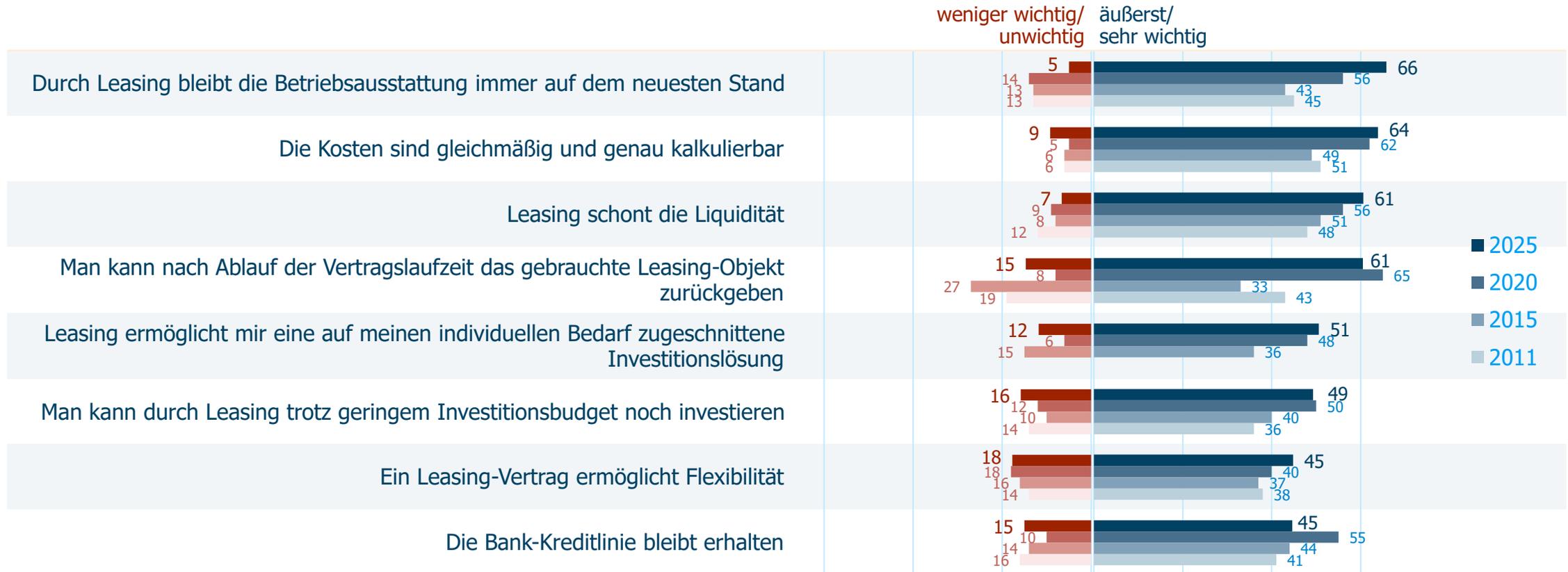
TOP 5 der Leasing-Motive im Zeitverlauf

2007	2011	2015	2020	2025
Kosten sind gleichmäßig, genau kalkulierbar	Kosten sind gleichmäßig, genau kalkulierbar	Leasing schont die Liquidität	Rückgabe des Leasing-Objekts nach Ablauf der Vertragslaufzeit	Betriebsausstattung bleibt auf dem neuesten Stand
Betriebsausstattung bleibt auf dem neuesten Stand	Leasing schont die Liquidität	Kosten sind gleichmäßig, genau kalkulierbar	Kosten sind gleichmäßig, genau kalkulierbar	Die Kosten sind gleichmäßig, genau kalkulierbar
Ein Leasing-Vertrag ermöglicht Flexibilität	Betriebsausstattung bleibt auf dem neuesten Stand	Bankkreditlinie bleibt erhalten	Leasing schont die Liquidität	Leasing schont die Liquidität
Leasing schont die Liquidität	Rückgabe des Leasing-Objekts nach Ablauf der Vertragslaufzeit	Betriebsausstattung bleibt auf dem neuesten Stand	Betriebsausstattung bleibt auf dem neuesten Stand	Rückgabe des Leasing-Objekts nach Ablauf der Vertragslaufzeit
Leasing ist steuerlich vorteilhaft	Bankkreditlinie bleibt erhalten	Investitionen trotz geringem Investitionsbudget möglich	Bankkreditlinie bleibt erhalten	Leasing ermöglicht individuell zugeschnittene Investitionslösung

Basis: Leasing-Nehmer (2025: n=250; 2020: n=750; 2015: n=750; 2011: n=753); Angaben in Prozent;

Frage 2: Es gibt Argumente, die bei einer Investition für Leasing sprechen können. Ich lese Ihnen nun solche Argumente vor und Sie sagen mir bitte, wie wichtig dieser Aspekt für Ihr Unternehmen ist. Sie können Ihr Urteil dabei abstufen, und zwar von „äußerst wichtig“, „sehr wichtig“, „wichtig“, „weniger wichtig“ bis „unwichtig“.

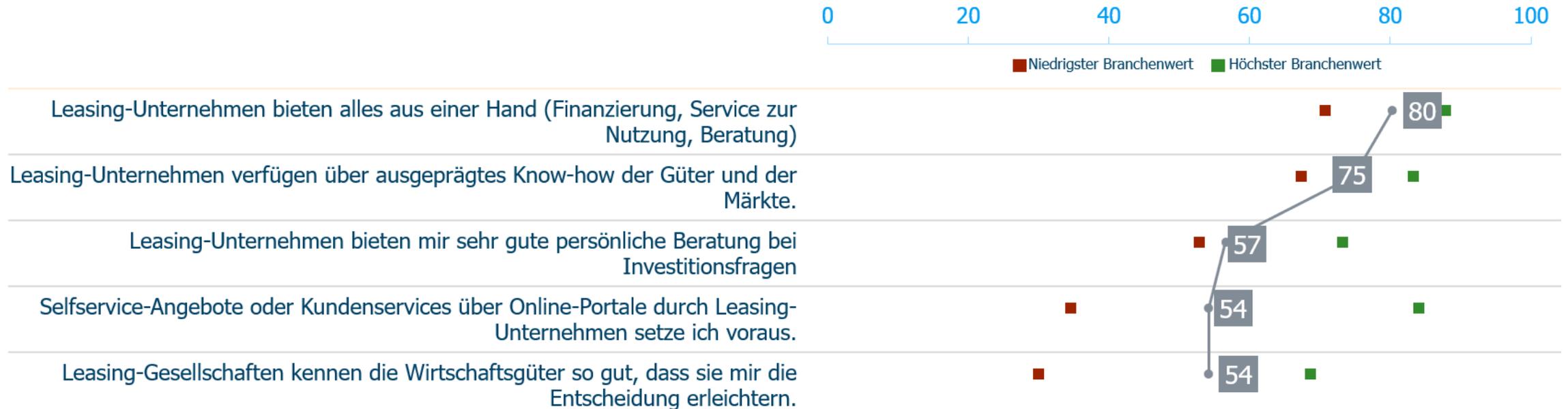
Aus Unternehmenssicht sind die wichtigsten Argumente für Leasing: Aktualität der Betriebsausstattung, Kalkulierbarkeit, Liquiditätsschonung sowie Objekt-Rückgabe. Gegenüber den Vorjahren starker Shift in Richtung Kosten/Wettbewerbsfähigkeit.



Basis: Leasing-Nehmer (2025: n=250; 2020: n=750; 2015: n=750; 2011: n=753); Angaben in Prozent;

Frage 2: Es gibt Argumente, die bei einer Investition für Leasing sprechen können. Ich lese Ihnen nun solche Argumente vor und Sie sagen mir bitte, wie wichtig dieser Aspekt für Ihr Unternehmen ist. Sie können Ihr Urteil dabei abstufen, und zwar von „äußerst wichtig“, „sehr wichtig“, „wichtig“, „weniger wichtig“ bis „unwichtig“.

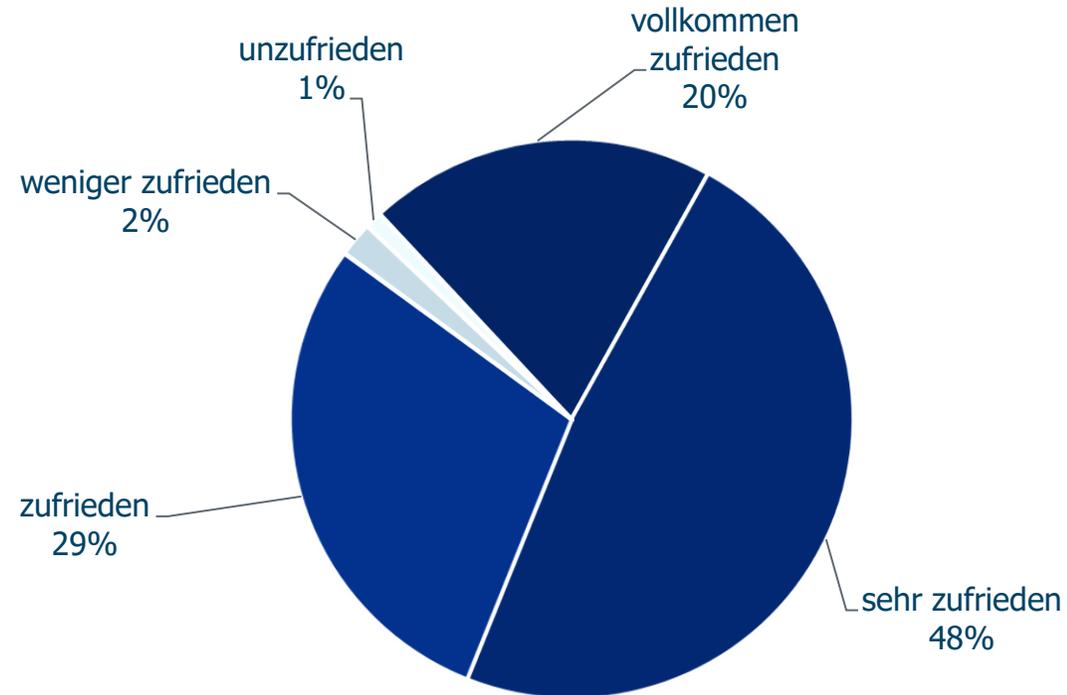
Leasing-Gebern werden insbesondere Kompetenzen wie Leistungen aus einer Hand, Know-how sowie persönliche Beratung zugeschrieben.



Basis: Zufällige Teilstichprobe der Leasing-Nehmer (2025: n=303), Darstellung Top Two Werte in Prozent (Trifft voll und ganz zu/trifft eher zu) auf einer vierstufigen Skala (inkl. „trifft eher nicht zu“, „trifft überhaupt nicht zu“)

Frage 5: Wenn Sie sich bei Ihrem Investitionsvorhaben für Leasing entschieden haben, wie beurteilen Sie die folgenden Aussagen zu Leasing-Unternehmen. Sie können Ihr Urteil dabei wieder abstimmen, und zwar von „trifft voll und ganz zu“, „trifft eher zu“, „trifft eher nicht zu“ bis „trifft überhaupt nicht zu“.

Mehr als zwei Drittel der Leasing-Nehmer sind mit ihrem Leasing-Partner vollkommen bzw. sehr zufrieden.



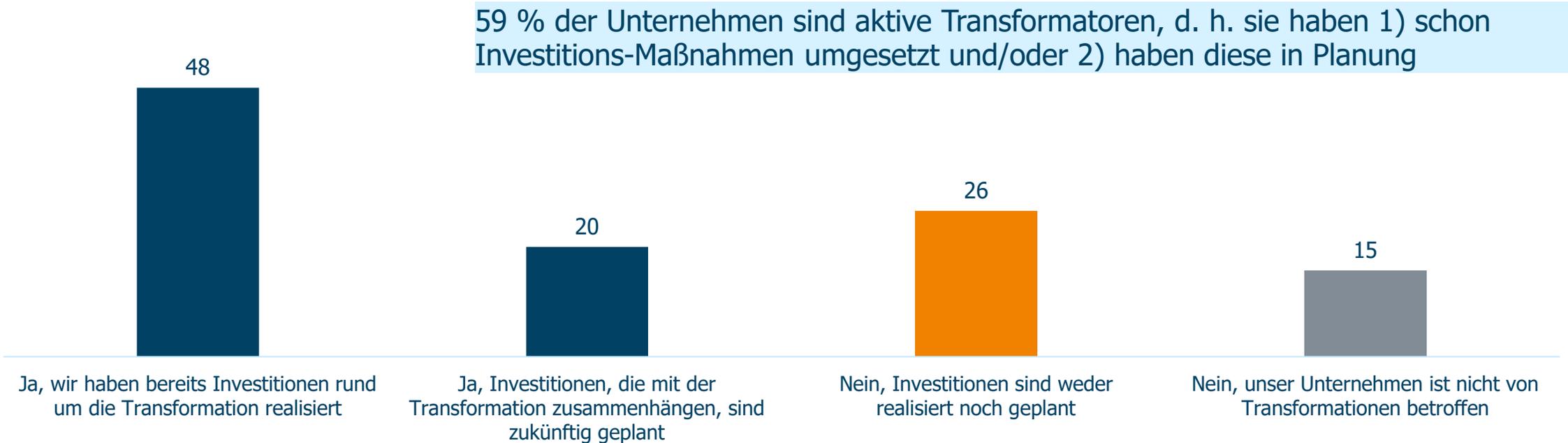
Basis: Leasing-Nehmer (2025: n=498); Angaben in Prozent

Frage 3: Wenn Sie nun insgesamt an die Erfahrungen denken, die Sie mit Ihrer bevorzugten Leasing-Gesellschaft gemacht haben: Wie zufrieden sind Sie da alles in allem mit dieser Leasing-Gesellschaft?

Transformation in der Unternehmenspraxis:

Unternehmenssicht
Investitionen und Planung
Finanzierung

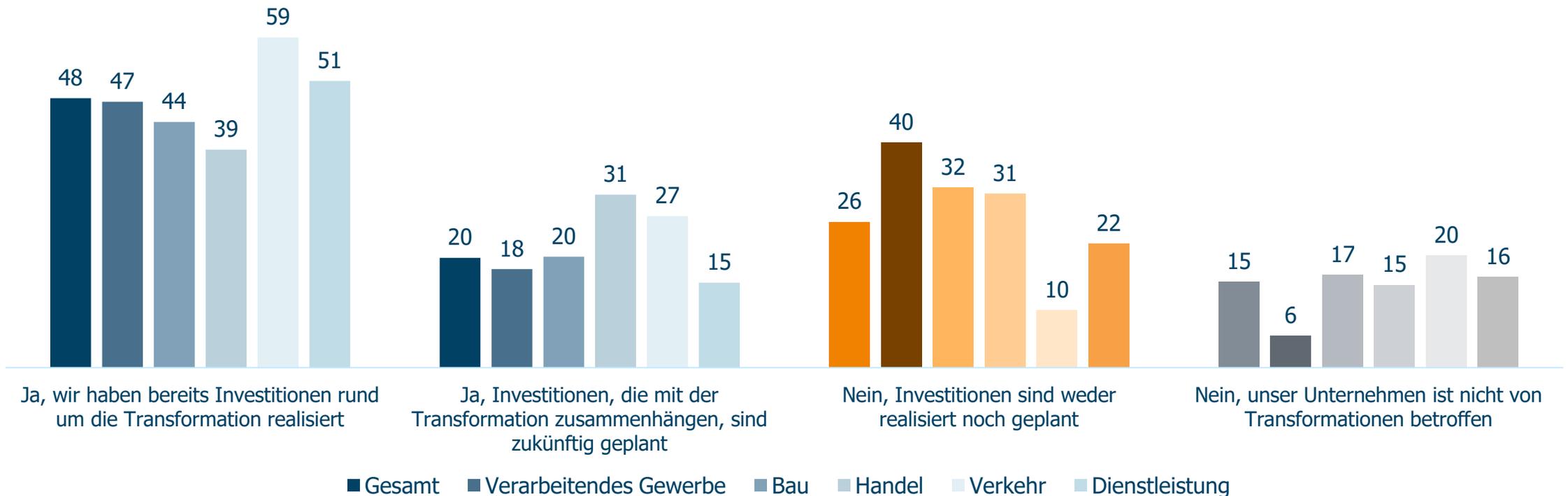
Knapp die Hälfte der Leasing-Nehmer hat bereits Investitionen rund um die Transformation getätigt. Ein Viertel hat derartige Investitionen weder realisiert noch geplant. 15 Prozent geben an, nicht von Transformationen betroffen zu sein.



Basis: Leasing-Nehmer (2025: n=500; 2020: n=750; 2015: n=750; 2011: n=753); Darstellung in Prozent; Mehrfachnennungen möglich

Frage 8: Haben Sie in Ihrem Unternehmen in den letzten zwei Jahren bereits Investitionen realisiert, die mit einer Transformation rund um Nachhaltigkeit oder Digitalisierung zusammenhängen bzw. plant Ihr Unternehmen Investitionen?

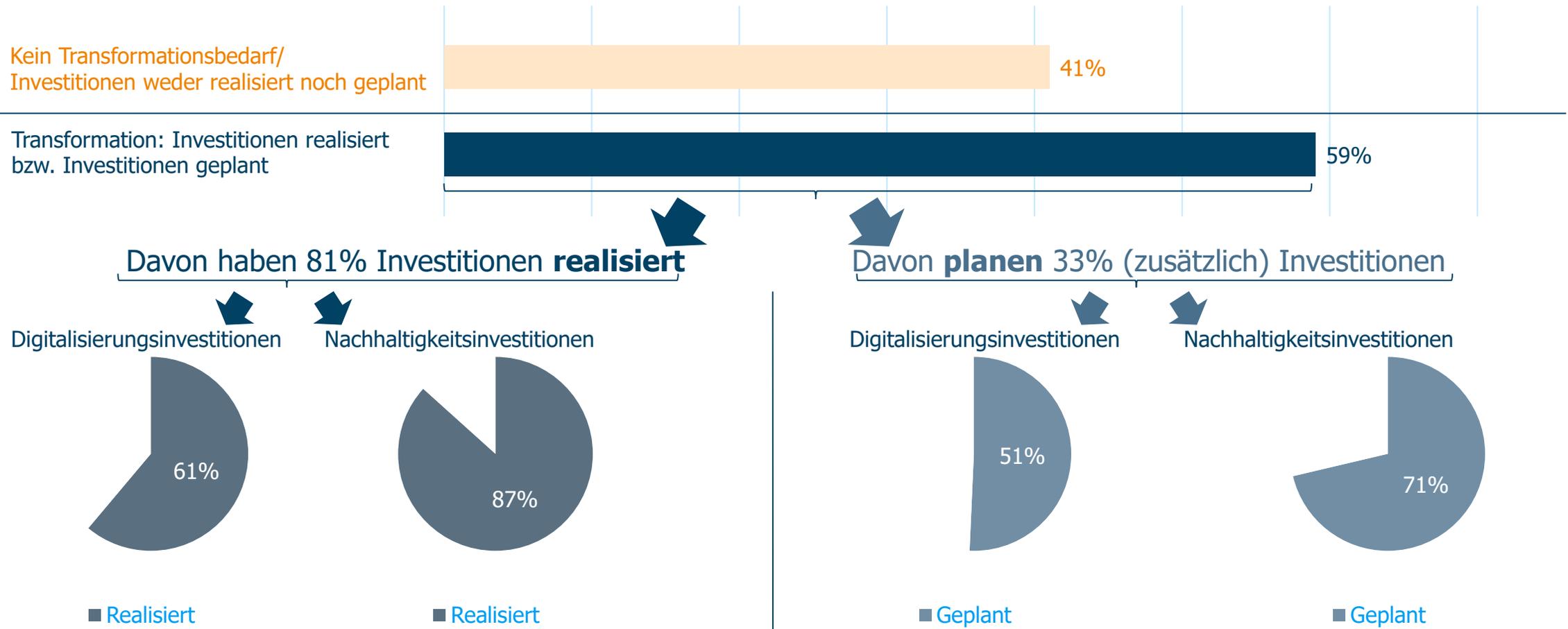
Insbesondere die Verkehrsbranche hat in den vergangenen beiden Jahren transformationsbedingt investiert. Das verarbeitende Gewerbe hat nur einen sehr geringen Anteil an Unternehmen, die angeben, nicht von der Transformation betroffen zu sein!



Basis: Leasing-Nehmer (2025: n=500; 2020: n=750; 2015: n=750; 2011: n=753); Darstellung in Prozent; Mehrfachnennungen möglich

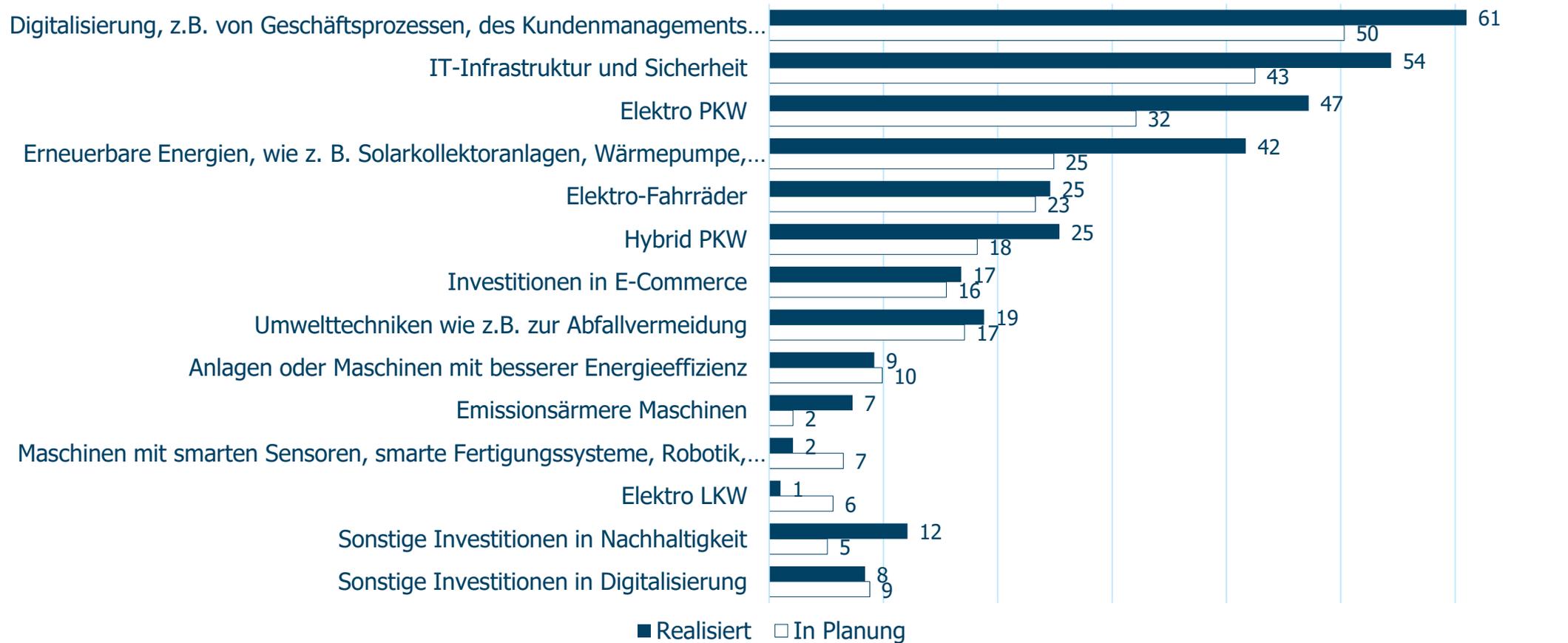
Frage 8: Haben Sie in Ihrem Unternehmen in den letzten zwei Jahren bereits Investitionen realisiert, die mit einer Transformation rund um Nachhaltigkeit oder Digitalisierung zusammenhängen bzw. plant Ihr Unternehmen Investitionen?

Von den Unternehmen, die bereits in die Transformation investiert haben, geben 61 Prozent Digitalisierungs- und 87 Prozent Nachhaltigkeitsinvestitionen an.



Basis: Leasing-Nehmer (n=500); Darstellung in Prozent; Mehrfachnennungen möglich
Frage 9: Welche der folgenden Investitionen haben Sie bereits in den letzten zwei Jahren realisiert oder sind in Planung?

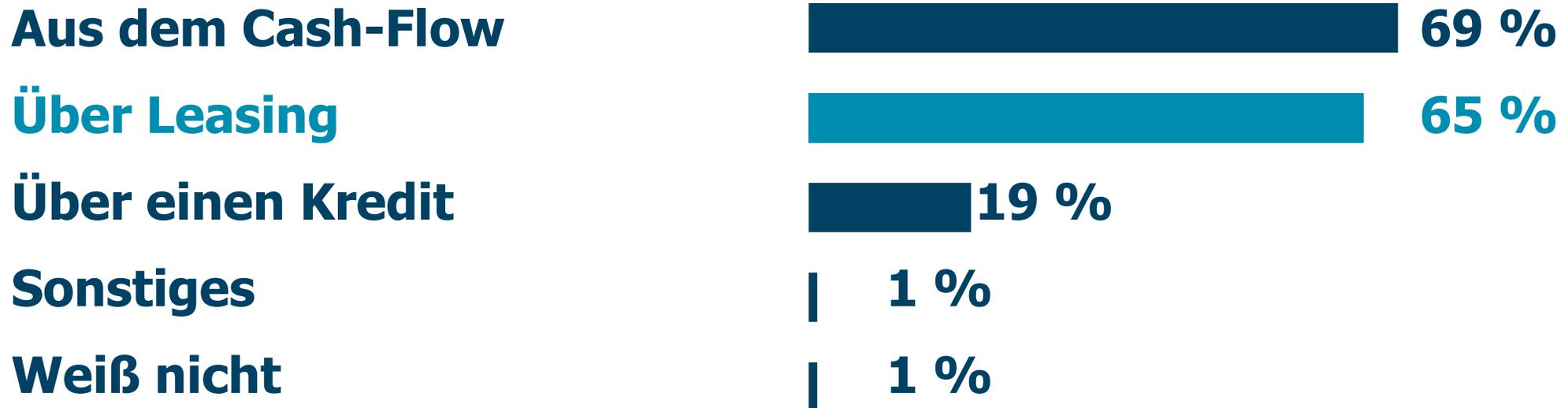
Die Unternehmen beschäftigen sich primär mit der Digitalisierung sowie mit Investitionen in die IT-Struktur. An dritter und vierter Stelle stehen Nachhaltigkeitsthemen wie E-Autos und erneuerbare Energien.



Basis: Leasing-Nehmer, die Transformations-Investitionen realisiert haben oder in Planung haben (realisiert - n=282; in Planung – n=127); Darstellung in Prozent; Mehrfachnennungen möglich
 Frage 9: Welche der folgenden Investitionen haben Sie bereits in den letzten zwei Jahren realisiert oder sind in Planung?

Leasing spielt eine entscheidende Rolle bei Transformationsinvestitionen von Unternehmen.

Bereits getätigte Transformationsinvestitionen wurden finanziert:

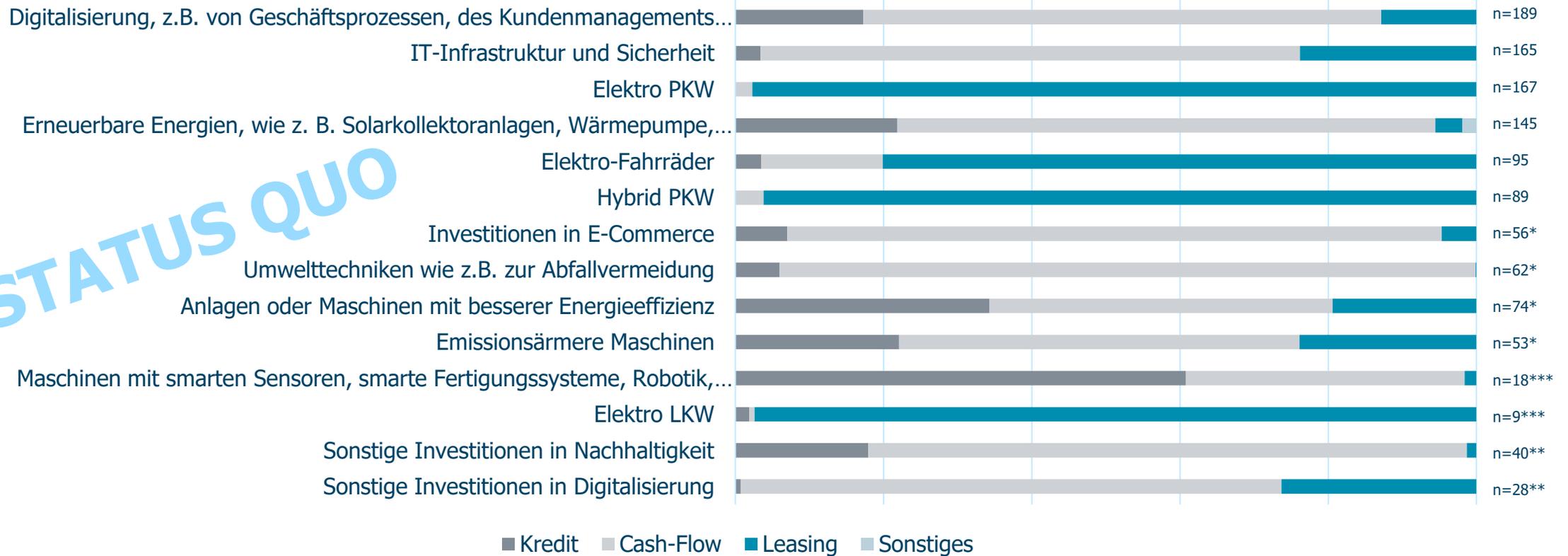


Basis: Unternehmen, die Leasing nutzen und eine Transformationsinvestition laut Q9 bereits getätigt haben (n=282); Angaben in %; Mehrfachnennungen möglich

Frage 10: Ich lese Ihnen nun die Produkte vor, die Sie bereits realisiert haben: Wie haben Sie diese jeweils vorwiegend finanziert? Bitte antworten Sie mit „über einen Kredit“, „aus dem Cash-Flow“, „über Leasing“ oder „Sonstiges“.

Die gemessen am Anteil der Realisierer und Planer wichtigsten Transformationsvorhaben werden überwiegend aus dem Cash-Flow finanziert – Leasing dominiert Investitionen in die Mobilität.

STATUS QUO

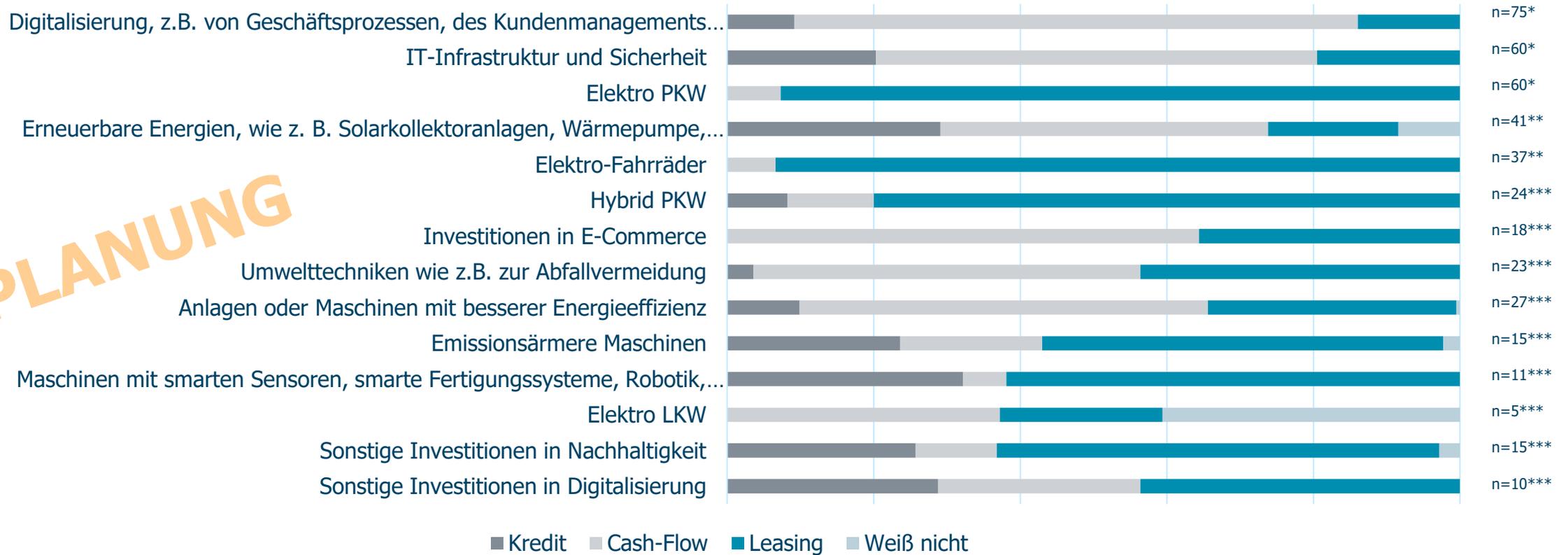


Basis: Unternehmen, die Leasing nutzen und die genannte Investition laut Q9 bereits nutzen; Angaben in %; *Tendenzangabe wg. geringer Fallzahl, **Grobe Tendenzangabe, ***kein Ausweis von Prozentangaben wegen sehr geringer Fallzahl

Frage 10: Ich lese Ihnen nun die Produkte vor, die Sie bereits realisiert haben: Wie haben Sie diese jeweils vorwiegend finanziert? Bitte antworten Sie mit „über einen Kredit“, „aus dem Cash-Flow“, „über Leasing“ oder „Sonstiges“.

Unternehmen planen besonders nachhaltige Investitionen mittels Leasing zu finanzieren.

PLANUNG



Basis: Unternehmen, die Leasing nutzen und die genannte Investition laut Q9 planen; Angaben in %; *Tendenzangabe wg. geringer Fallzahl, **Grobe Tendenzangabe, ***kein Ausweis von Prozentangaben wegen sehr geringer Fallzahl

Frage 11: Ich lese Ihnen nun die Produkte vor, die in Planung sind: Wie werden Sie diese voraussichtlich jeweils vorwiegend finanzieren? Bitte antworten Sie mit „über einen Kredit“, „aus dem Cash-Flow“, „über Leasing“ oder „Sonstiges“.

Leasing in Deutschland 2025

Management Summary

Investitionsbereitschaft der Unternehmen ist an klare Erwartungen geknüpft

- **84 Prozent** der Unternehmen sehen **Bürokratieabbau** als wichtigsten Hebel für Investitionen in Deutschland.
- Jeweils **59 Prozent** fordern **niedrigere Unternehmenssteuern** und **mehr Planungssicherheit**.
- **Über 75 Prozent** der Unternehmen würden bei besseren Rahmenbedingungen **verstärkt in Deutschland investieren** – innerhalb der nächsten fünf Jahre.

Leasing ist fester Bestandteil der Investitionspraxis

- **60 Prozent** der Unternehmen ziehen aktuell Leasing bei Investitionen in Betracht.
- **82 Prozent** der Leasing-Interessierten entscheiden sich auch dafür – so viele wie seit 2011 nicht mehr.
- **Mittelständler mit mehr als 20 Beschäftigten** entscheiden sich am häufigsten „immer“ für Leasing.
- **Mit zunehmender Unternehmensgröße** steigt der Leasing-Anteil am Investitionsvolumen.
- **Am häufigsten geleast werden:** Pkw mit Verbrennungsmotor, E- und Hybridfahrzeuge sowie IT-, Büro- und Telekommunikationstechnik.

Verändertes Investitionsverhalten stärkt Bedeutung von Leasing

- Investitionen werden seit Corona stärker geprüft, **Liquidität steht stark im Vordergrund**: 65 Prozent der Leasing-Nehmer geben an, seit Corona noch stärker darauf zu achten, ihre Liquidität zu erhalten und prüfen bzw. vergleichen Angebote verstärkt. Leasing als liquiditätsschonendes Instrument bietet sich besonders an.

Leasing sichert Investitionsfähigkeit und Wettbewerbsposition

- Leasing gilt Unternehmen, die aktuell leasen, als wichtiges **Finanzierungsinstrument in herausfordernden Zeiten** (81 Prozent Zustimmung). Für die meisten Unternehmen ist Leasing das Mittel der Wahl, um größere Investitionen zu tätigen (74 Prozent) und im **Wettbewerb zu bestehen** (77 Prozent).

TOP 5 der Leasing-Motive

- Die ausschlaggebenden Argumente für Leasing sind stabil geblieben: Betriebsausstattung bleibt auf dem neuesten Stand; Die Kosten sind gleichmäßig, genau kalkulierbar; Leasing schont die Liquidität; Rückgabe des Leasing-Objekts nach Ablauf der Vertragslaufzeit. Neu im Ranking ist das Argument, dass Leasing eine individuell zugeschnittene Investitionslösung ermöglicht.
- **Leasing ist mehr als Finanzierung**: 65 Prozent der Leasing-Nehmer stimmen der Aussage zu, dass Services ausschlaggebende Gründe sind, die für Leasing sprechen. Über die Hälfte (58 Prozent) der Befragten bekräftigen, dass die Services Freiräume schaffen, damit sich die Mitarbeitenden stärker auf ihr Kerngeschäft konzentrieren können.
- Leasing-Gebern werden insbesondere **Kompetenzen** wie Leistungen aus einer Hand, Know-how sowie persönliche Beratung zugeschrieben.

Kundenzufriedenheit

- Mehr als zwei Drittel der Leasing-Nehmer sind mit ihrem Leasing-Partner vollkommen bzw. sehr zufrieden.

Transformation im Mittelstand – Investitionsmotive und Handlungsbereitschaft

- **Sechs von zehn der befragten Unternehmen sind Transformatoren**, die Investitionsmaßnahmen rund um Digitalisierung und Nachhaltigkeit schon umgesetzt oder in Planung haben. Eine breite Basis von Unternehmen ist zukunftsorientiert aufgestellt.
- **48 Prozent** haben in den vergangenen zwei Jahren **konkret investiert**, **20 Prozent planen** Investitionen.
- **Von den Transformatoren haben 81 Prozent** schon Investitionsmaßnahmen in die Digitalisierung oder Nachhaltigkeit vorgenommen und ein Drittel plant (weitere) Investitionen
- **TOP-Investitionsfelder:**
 1. Digitalisierung
 2. IT-Sicherheit
 3. Elektrofahrzeuge
 4. Erneuerbare Energien
- **Motivlagen hinter den Investitionen:**
 - Existenzsicherung: Es geht Leasing-Nehmern um die Sicherung ihres Geschäfts im Wettbewerb
 - Unternehmenserfolg: Unternehmen wollen ihr Portfolio und ihren Markt entwickeln und dafür Entwicklungschancen nutzen
 - Zukunftssicherung: Unternehmen möchten (finanzielle) Gestaltungsspielräume erhalten

Herausforderungen

- **25 Prozent** der befragten Unternehmen investieren **nicht** in Transformationsthemen und planen auch keine Investitionen.
- **15 Prozent** sehen **keine Betroffenheit** durch Digitalisierung oder Nachhaltigkeit – hier droht ein Teil der Unternehmen wichtige Entwicklungen zu verschlafen.

Leasing: Wichtiges Mittel zur Transformation

- Leasing spielt eine entscheidende Rolle bei Transformationsinvestitionen von Unternehmen. **Nach dem Cash-Flow ist Leasing die wichtigste Finanzierungsform.** Bei Investitionen in die Mobilität dominiert Leasing.
- 65 Prozent der Investitionen in Nachhaltigkeit und Digitalisierung wurden mittels Leasing realisiert.
- **Leasing-Angebote in Kombination mit staatlicher Förderung** bieten aus Sicht von zwei Dritteln der Unternehmen wichtige Anreize zu digitalen oder nachhaltigen Investitionen.
- 57 Prozent der Leasing-Nehmer stimmen der Aussage zu, dass **Leasing die Kreislaufwirtschaft unterstützt** und damit auch auf die Nachhaltigkeit einzahlt.

Leasing bietet Sicherheit

- Über zwei Drittel der Leasing-Nehmer (68 Prozent) geben an, dass sich **Leasing besonders eigne für Objekte mit kurzen Innovationszyklen**, was Investitionsrisiken vermindert.
- **Leasing könnte außerdem die Adoption von Innovationen fördern**, weil es nach Ansicht der Entscheiderinnen und Entscheider in Kombination mit Fördermitteln Anreize bieten würde, die Transformation anzugehen.

Geplante Investitionen in Transformation

- 33 Prozent der Transformatoren wollen weiterhin (zusätzlich) in Digitalisierung oder Nachhaltigkeit investieren.
- Alternative bzw. regenerative Energie-Investitionen werden gegenüber heute nach Angaben der Unternehmen zunehmen, allerdings nur auf relativ niedrigem Niveau.
- **Unternehmen planen besonders nachhaltige Investitionen mittels Leasing zu finanzieren.**
- Von denjenigen, die Transformationsinvestitionen planen, beabsichtigen 32 Prozent Investitionen in Elektro-/oder Hybrid-PKW. **Die Elektromobilität soll fast ausschließlich über Leasing finanziert werden.**

Anlage

Stichprobe

Ansprechpartner

Quantitatives Sample

Sample Struktur	5-20 MA	21-50 MA	51-500 MA	500-1.000 MA	Summe
Verarbeitendes, produzierendes Gewerbe	<i>n=40</i>	<i>n=40</i>	<i>n=55</i>	<i>n=29</i>	n=164
Bau	<i>n=59</i>	<i>n=39</i>	<i>n=39</i>	<i>n=14</i>	n=151
Handel	<i>n=51</i>	<i>n=39</i>	<i>n=34</i>	<i>n=15</i>	n=139
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	<i>n=34</i>	<i>n=36</i>	<i>n=46</i>	<i>n=15</i>	n=131
Dienstleister	<i>n=52</i>	<i>n=44</i>	<i>n=34</i>	<i>n=35</i>	n=165
Summe	n=236	n=198	n=208	n=108	n=750

Die 750 Interviews wurden quotiert: n=500 Interviews wurden mit Leasing-Nutzern geführt, n=250 Interviews mit Unternehmen, die kein Leasing nutzen. Da der aktuelle Anteil der Leasing-Nutzer im Markt unbekannt war, wurden die Interviews, die bis zum Erreichen der Quote für "Nichtnutzer" geführt wurden, zur Ermittlung des Marktanteils herangezogen (n=511).

Die Repräsentativität der Ergebnisse wurde hergestellt über eine Gewichtung auf Basis von Strukturinformationen des Unternehmensmarkts (nach Wirtschaftszweigen und Mitarbeitergrößenklassen) des statistischen Bundesamts (destatis).

Leasing in Deutschland 2025

Eine Marktstudie der GIM| Gesellschaft für Innovative
Marktforschung mbH

Im Auftrag des Bundesverband Deutscher Leasing-
Unternehmen e. V.

Linkstraße 2
10785 Berlin
www.leasingverband.de

Ansprechpartner für die Studie

Heike Schur
Referatsleiterin Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 030 / 20 63 37-22
heike.schur@leasingverband.de



GIM | RELEVANCE COUNTS.

**GIM | Gesellschaft für
Innovative Marktforschung mbH**

Goldschmidtstraße 4 - 6
69115 Heidelberg

www.g-i-m.com